



**Kommentar
U. Woltran,
GR VP Laab :**



Liebe Laaberinnen und liebe Laaber,

Die Temperaturen steigen, die Sonne lacht vom Himmel und die Zeitumstellung läutet den Frühling ein. Wir möchten Ihnen mit einem Säckchen Samen einen Frühlingsgruß überbringen, der sowohl zum „GartIn“ einlädt als auch zum Genießen.

Ebenfalls in der Beilage finden Sie eine Broschüre unserer Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner, in der sie über die verschiedensten Förderungen und Unterstützung des Landes NÖ berichtet.

Unter www.vpnoe/foerderungen finden Sie detaillierte Informationen darüber, welche Lebensbereiche wie gefördert und unterstützt werden.

Wenn Sie nachlesen was das Land NÖ für Sie alles tun kann werden Sie merken:

Gut, dass wir in Niederösterreich sind!

Ihre Ulrike Woltran

Was bedeutet der Krieg in der Ukraine?

Richard David Precht, ein deutscher Schriftsteller, Philosoph und Publizist schrieb kürzlich in einer österreichischen Tageszeitung über das was der Ukraine-Krieg anrichtet:

- zuallererst ein schreckliches Blutvergießen auf beiden Seiten, sowohl unter Soldaten als auch in der Zivilbevölkerung;

- die Zerstörung der Illusion, dass die **Friedensordnung in Europa** seit dem Ende des kalten Krieges stabil sei;

- **Verletzung des Völkerrechts**, auch durch Staaten der EU; 2008 wurde in einem gemeinsamen Standpunkt festgehalten, keine Militärtechnologien und -güter an Länder außerhalb der EU zu liefern, die in eine bewaffnete Auseinandersetzung verwickelt sind;

Wer Waffen an die Ukraine liefert, bewirkt eine Verlängerung oder sogar eine Eskalation dieses Krieges. Aber wozu? Um einen Machthaber weiter zu diskreditieren, der sich selbst bereits vollständig diskreditiert hat? Um die „Freiheit“ zu verteidigen, die umso geringer werden dürfte, je länger dieser Krieg dauert?

Die tiefe Empörung über das himmelschreiende Unrecht der russischen Invasion ist verständlich, sie kann gar nicht groß genug ausfallen, aber sie befreit uns nicht davon, realpolitisch alles zu tun, um das aller-schlimmste zu verhindern.

Zwei Szenarien sind nun denkbar.

Das erste treibt durch Waffenlieferung die Eskalation immer weiter voran und erwartet, dass dieser Krieg Russland wirtschaftlich in den Abgrund reißt. Man lauert dabei nicht nur auf den Rücktritt Putins sondern darauf, dass Russland moralisch und ökonomisch implodiert. Manch einer erhofft sich wohl auch den wirtschaftlich einfachsten Zugriff auf die größten Bodenschatzvorkommen der Erde.

Was wäre ein möglicher Weg?

Die Geschichte lehrt, dass eine europäische Friedensordnung, in der Russland keine Rolle spielt oder sich gegen Russland richtet, eine Zeitbombe ist und ein zerfallendes Russland ein Pulverfass. Das erste Szenario führt also nicht zu ewigem Frieden sondern bringt uns eher einem finalen Atomkrieg näher. Hoffnung bringt nun das zweite Szenario: ein schnelles Ende des Krieges mit einer neutralen Ukraine; die schrittweise Aufhebung der Sanktionen und der Entwurf einer europäischen Wirtschafts- und Friedensordnung unter Einbeziehung Russlands und vielleicht die Aussicht auf einen baldigen Abtritt eines kranken und moralisch bankrotten Machthabers. Der Motor des politischen Geschehens muss das besonnene, vernunftorientierte Handeln werden, nicht die Wut und nicht der Affekt!





Niederösterreich hilft

Niederösterreich hilft.



Unzählige Hilfsangebote für unsere ukrainischen Nachbarinnen und Nachbarn sind in den letzten Tagen in den unterschiedlichsten Stellen Niederösterreichs eingelangt. Ein überwältigendes Zeichen der großen Hilfsbereitschaft unserer Landsleute. Um diese Welle der Solidarität gut zu organisieren hat das Land NÖ eine eigene **Koordinations-Plattform** eingerichtet. Wer Hilfslieferungen mit Sach- oder Geldspenden unterstützen will oder Betten und Unterkünfte zur Verfügung stellen kann, erhält Information über humanitäre Hilfe unter **www.noehilft.at** oder +43(0)2742/9005-15000.



Die Umweltgemeinderätin informiert.

Fachvortrag „WÄRMEpumpen“
Dienstag, 19.4.2022, 18 - 20 Uhr
Gemeindeamt, Schulgasse 2



Es ist nicht damit getan, die Öl- oder Gasheizung durch eine Wärmepumpe zu ersetzen. Zum effizienten Wärmepumpen gehört es, im Vorfeld die Bedingungen genau zu ermitteln und auch einiges am eigenen Heizverhalten zu ändern. Nur so lassen sich Installationsfehler vermeiden und die richtige Wärmepumpe auswählen. In einem **offenen Diskussionsvortrag** werden wir besprechen, welche Fallstricke es gibt und wie man sie umschiffen kann. **Referentin: Julia Engel**

Bücherflohmarkt und „Pfarrkaffee“

Samstag, 09.04.2022, 14:00-18:00 Uhr

Kolomanisaal/Pfarre Laab i. W., Hauptstr. 38

Wollen Sie selbst ihre Bücher, DVDs, CDs... verkaufen?

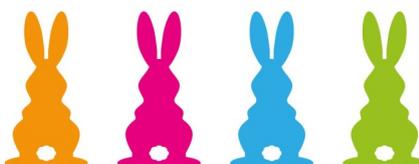
Anmeldungen für einen Stand und allgemeine Infos zum Flohmarkt erhalten Sie unter **0670 606 3324** oder email pfarrelaab@aon.at (Anmeldeschluss 05.04.22)

Die Standgebühr beträgt 5€ pro Tisch.

Alle Einnahmen werden für die Fassadensanierung der Kirche verwendet!



Die Gemeinderäte der
VP Laab im Walde
wünschen Ihnen



Frohe Ostern

